

# Fahrrad-Unfälle auf Sylt

Radfahrerin  
28 Jahre  
24. Juni 2013

2016  
2017

# Vergleich der tatsächliche Nutzung und der vorhandene Infrastruktur

Nutzung (Strava\*)



\* Strava ist ein soziales Netzwerk zum internetbasierten Tracking sportlicher Aktivitäten. Die Karte zeigt die Nutzung durch Radfahrer – Je heller desto mehr Radfahrer

Infrastruktur (OCM\*)

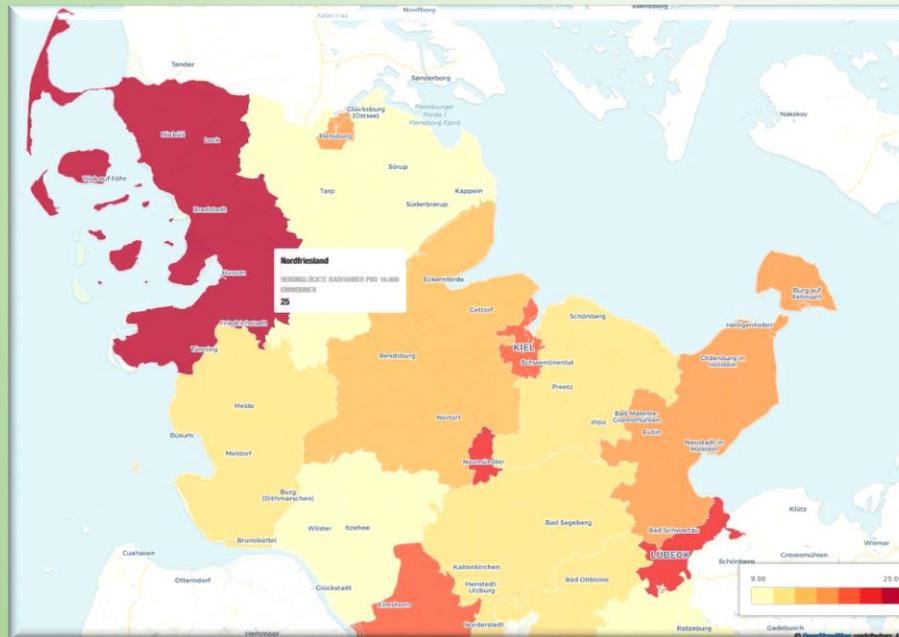


\* OCM = Open Cycle Map

# Hohe Nutzung bei mangelnder Infrastruktur führt zu Unfällen

Unfälle je 10.000 Einwohner

In Zahlen



Stadt / Kreis	Unfälle / 10.000 Ew.
<b>Nordfriesland</b>	<b>25</b>
Lüneburg	23
Neumünster	18
...	
Steinburg	9
Lauenburg	8
<b>SH - Durchschnitt</b>	<b>9</b>

**Auf Sylt stieg die Zahl der Fahrradunfälle 2017 um 22 Prozent**

Quelle: <https://www.shz.de/20146252> ©2018

# Unfälle mit Fahrradeteiligung Jahr 2017 (2016) im Vergleich

Unfälle auf Sylt



Gemeinde / Kreis	Unfälle / 10.000 Ew.
<b>Nordfriesland</b>	<b>25</b>
List auf Sylt	59 (26)
Kampen (Sylt)	86 (22)
Wenningstedt-Braderup (Sylt)	77 (77)
Sylt	54 (48)
Hörnum (Sylt)	23 (23)
<b>Insel Sylt</b>	<b>56 (46)</b>
<b>SH - Durchschnitt</b>	<b>9</b>

**Auf Sylt stieg die Zahl der Fahrradunfälle 2017 um 22 Prozent**

Quelle: <https://www.shz.de/20146252> ©2018

# Unfallart

Unfallart	Insel	Gemeinde
Zusammenstoß mit anfahrendem/anhaltendem/ruhendem Fahrzeug	4	2
Zusammenstoß mit vorausfahrendem/wartendem Fahrzeug	5	4
Zusammenstoß mit seitlich in gleicher Richtung fahrendem Fahrzeug	6	6
Zusammenstoß mit entgegenkommendem Fahrzeug	6	4
Zusammenstoß mit einbiegendem / kreuzendem Fahrzeug	16	12
Zusammenstoß zwischen Fahrzeug und Fußgänger	1	1
Aufprall auf Fahrbahnhindernis	1	0
Abkommen von Fahrbahn nach rechts	10	7
Abkommen von Fahrbahn nach links	3	2
Unfall anderer Art	48	36

# Unfalltyp

Unfalltyp	Insel	Gemeinde
Fahrunfall	17	13
Abbiegeunfall	7	6
Einbiegen / Kreuzen-Unfall	16	12
Überschreitenunfall	0	0
Unfall durch ruhenden Verkehr	3	1
Unfall im Längsverkehr	18	16
sonstiger Unfall	39	26

# Unfallkategorie / Lichtverhältnisse / Straßenzustand

Unfallkategorie	Insel	Gemeinde
Unfall mit Getöteten	0	0
Unfall mit Schwerverletzten	20	14
Unfall mit Leichtverletzten	80	60

Lichtverhältnisse	Insel	Gemeinde
Tageslicht	85	60
Dämmerung	3	3
Dunkelheit	12	11

Straßenzustand	Insel	Gemeinde
trocken	85	59
nass/feucht/schlüpfrig	14	14
winterglatt	1	1

# Unfallstrecken auf Sylt

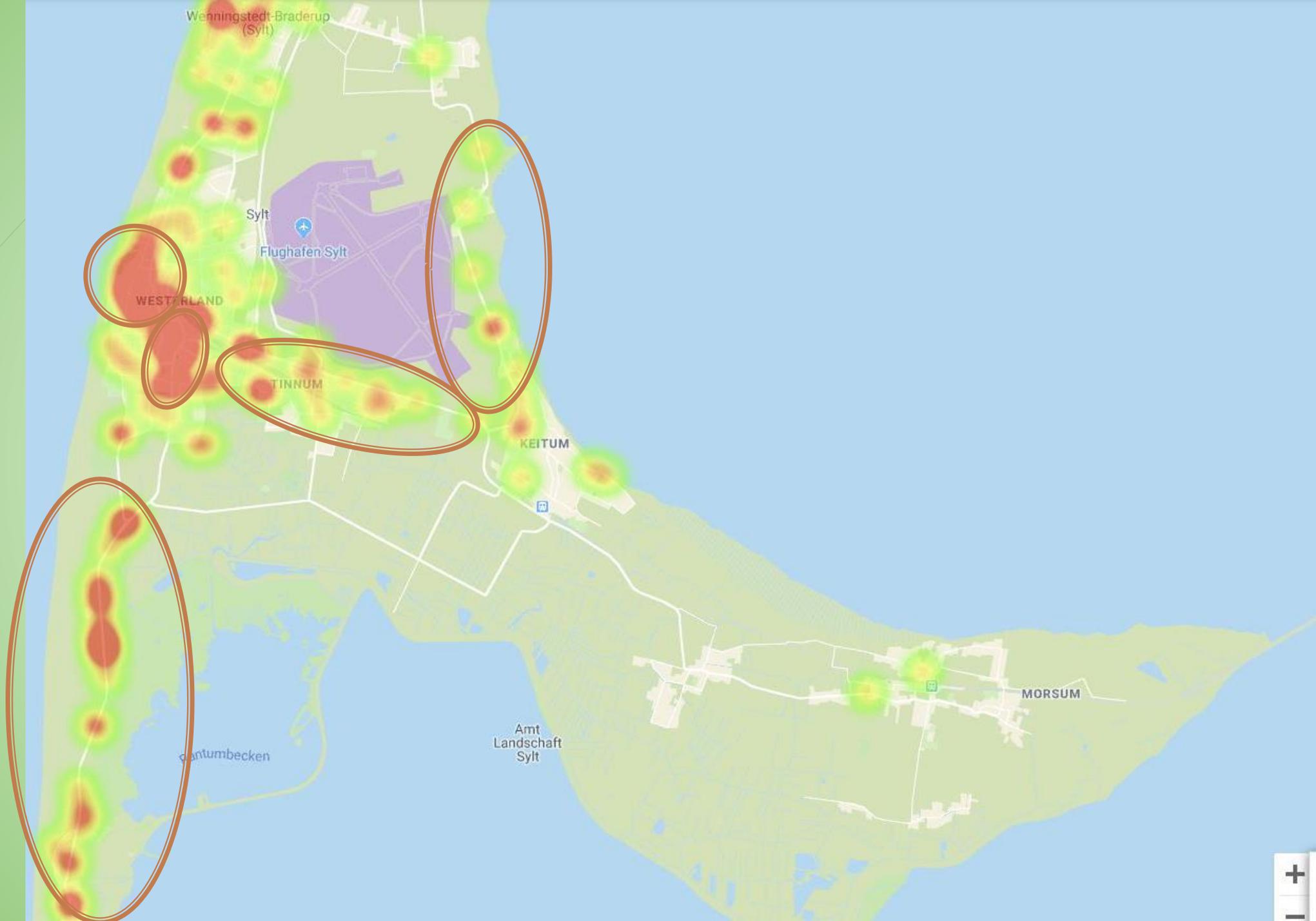
## Vergleich

- 2016
- 2017

Unfallatlas der  
Statistischen Ämter



2016  
2017





# Handlungsfelder

- 1. Innenstadt**
- 2. Trifft – Lorenz-de-Hahn-Straße**
- 3. Westerland – Rantum**
- 4. Keitumer Chaussee / Keitumer Landstraße**
- 5. Munkmarscher Chaussee - Munkhoog**



# 1. Innenstadt

- ▶ Für die Innenstadt wurde ein Fachbüro beauftragt
- ▶ Planung Westküstenradweg
  - ▶ kann auch die Gefahrenstelle „Trifft – Lorenz-de-Hahn-Straße“ entlasten durch alternative, sicher Führung und teilweise Verlagerung des Verkehres
- ▶ Planung West- Ost Verbindung
  - ▶ kann auch die Gefahrenstelle „Keitumer Chaussee / Keitumer Landstraße“ entlasten durch alternative, sicher Führung und teilweise Verlagerung des Verkehres
- ▶ Ausschreibungsbedingungen?

## 2. Trifft – Lorenz-de-Hahn-Straße

- ▶ Bestandsaufnahme Nord-Süd
  - ▶ St. Nicolai-Str bis Parkhaus - Zeichen 240  
Rechtsfahrgebot für Fahrradfahrer nach StVO §2(2)  
Rote Fläche auf der linken Seite (Fehlende Absprache Gemeinde/Kreis)
  - ▶ Parkhaus bis Eidumweg - Kein Verkehrsschild (Radfahrer frei)  
Fahrräder müssen nach StVO §2(1) die Straße nutzen  
Rote Fläche auf der linken Seite hat keine Bedeutung (Fehlende Absprache Gemeinde/Kreis)  
Eine Nutzung als RVA (Z 240/241) ist aufgrund fehlender Verkehrsbeziehungen nicht möglich  
(Industrieweg/Industrieweg/Tinnumer Straße)
  - ▶ Eidumweg bis Kleiner Trift Zeichen 240  
Rechtsfahrgebot für Fahrradfahrer nach StVO §2(2)  
Rote Fläche auf der linken Seite (Fehlende Absprache Gemeinde/Kreis)  
Eine Rückkehr auf den gemeinsamen „Fuß- und Radweg“ vom Bahnhof kommend ist nicht möglich, kein abgesengter Bordstein
  - ▶ Diese Führung (Anordnung/Verbot/Anordnung) ist nach Auskunft des Bürgermeisters vom Kreis genau so gewollt

## 2. Trifft – Lorenz-de-Hahn-Straße

- ▶ Bestandsaufnahme Nord-Süd
  - ▶ Einmündung Trifft – kleiner Trifft  
Der „Radweg“ wird zurückversetzt zur Lorenz-de-Hahn-Straße geführt. Diese Bauweise war früher üblich in der Hoffnung die Autofahrer würden nach dem Abbiegen vor dem Radweg halten. Die Hoffnung hat sich nicht erfüllt. Je weiter der Radweg von der begleitenden Straße weg geführt ist desto höher ist die Unfallgefahr. Eine solche Führung nach ERA nicht mehr vorgesehen ist wurde dennoch beim Neubau der L24 wieder so gebaut. In den Jahren 2016/17 gab es mehrere Unfälle an Einmündungen dieser Bauart:
    - ▶ Trifft – kleiner Trifft; Aldi, L24 – Fischerweg
  - ▶ Kreuzung Seedeich
    - ▶ An der Ampel beträgt die Breite nur weniger als 2m. Die Ampel wurde im Rahmen der Baumaßnahmen an eine schmalere Stelle verlegt der Mast weiter nach innen verlegt wodurch der Weg zusätzlich verengt wurde.
    - ▶ Sichtfelder nach ERA 2.2.4 werden nicht eingehalten







## 2. Trifft – Lorenz-de-Hahn-Straße

- ▶ Bestandsaufnahme Süd-Nord
  - ▶ Kreuzung Seedeich
    - ▶ An der Ampel beträgt die Breite nur weniger wie 2m.  
Die Ampel wurde im Rahmen der Baumaßnahmen an eine schmalere Stelle verlegt der Mast weiter nach innen verlegt wodurch der Weg zusätzlich verengt wurde.
    - ▶ Sichtfelder nach ERA 2.2.4 werden nicht eingehalten
  - ▶ Gegenüber Einmündung „Kleiner Trifft“  
Weg zu schmal nicht für Fahrräder geeignet  
Weg ohne Oberflächenherstellung nicht für Fahrräder geeignet  
Weg ohne Oberflächenherstellung nicht Barrierefrei
  - ▶ Einmündung Tinnumer Straße  
Sichtfelder nach ERA 2.2.4 werden nicht eingehalten  
Nach meiner Beobachtung häufig Behinderungen des Fahrradverkehrs durch Autofahrer (die nicht anders können) und oft Beinahezusammenstöße
  - ▶ Bushaltestellen ohne gesonderte Warteflächen





**Christian Thiessen** @Christian\_Sylt · 18 Std.  
Benutzungspflichtiger #Fahrrad-Weg auf #Sylt



3 3 9

Folgen

Antwort an @Christian\_Sylt

Lol, nein.

18:36 - 30. März 2019



## 2. Trifft – Lorenz-de-Hahn-Straße

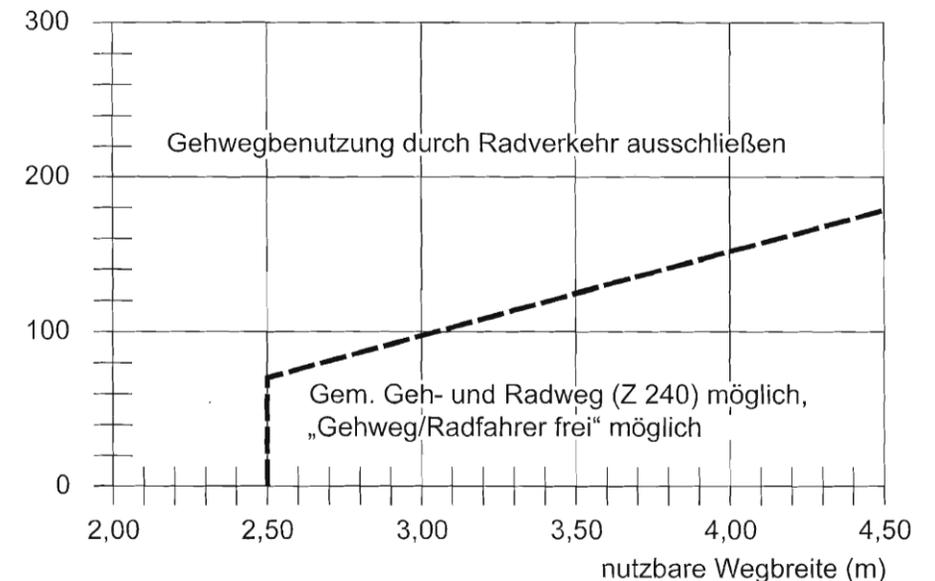
- ▶ Anordnung einer Benutzungspflicht
  - ▶ **Eine Radwegebenutzungspflicht darf nur angeordnet werden, wenn aufgrund der besonderen örtlichen Verhältnisse eine Gefahrenlage besteht, die das allgemeine Risiko einer Rechtsgutbeeinträchtigung erheblich übersteigt.**  
(§45 Abs.9 Satz2 der Straßenverkehrs-Ordnung -StVO) Urteil vom 18.11.2010 -BVerwG 3 C 42.09
- ▶ Die Grundvoraussetzungen für eine Anordnung sind meiner Meinung nach schon nicht gegeben. Die „Gefahr“ das Autofahrer ggf. langsamer fahren müssen ist ausdrücklich kein Grund
- ▶ Eine Benutzungspflicht darf abweichend angeordnet werden bei:
  1. **Schutzstreifen für den Radverkehr** (Zeichen 340),
  2. **Fahrradstraßen** (Zeichen 244.1)
  3. **... Radfahrstreifen innerhalb geschlossener Ortschaften** (Zeichen 237 in Verbindung mit Zeichen 295)

## 2. Trifft – Lorenz-de-Hahn-Straße

- Voraussetzungen:  
... Der Einsatz der gemeinsamen Führung mit dem Fußgängerverkehr ist daher nur dort vertretbar, wo die Netz- und Aufenthaltswahrscheinlichkeit beider Verkehre gering ist.  
...
- **Schon die Mindestbreite wird unterschritten auf teilweise unter 2 m**
- **Die Nutzung dürfte auf der gesamten Strecke bei über 200 Fußgänger und Radfahrer in der Spitzenstunde liegen**

Fußgänger und Radfahrer je Spitzenstunde

Hinweis: Der Anteil der Radfahrer soll bei hoher Gesamtbelastung etwa ein Drittel der Gehwegnutzer nicht überschreiten.



**Bild 15: Nutzungsabhängige Einsatzgrenzen für die gemeinsame Führung von straßenbegleitendem Fußgänger- und Radverkehr**

# Radwegebenutzungspflicht

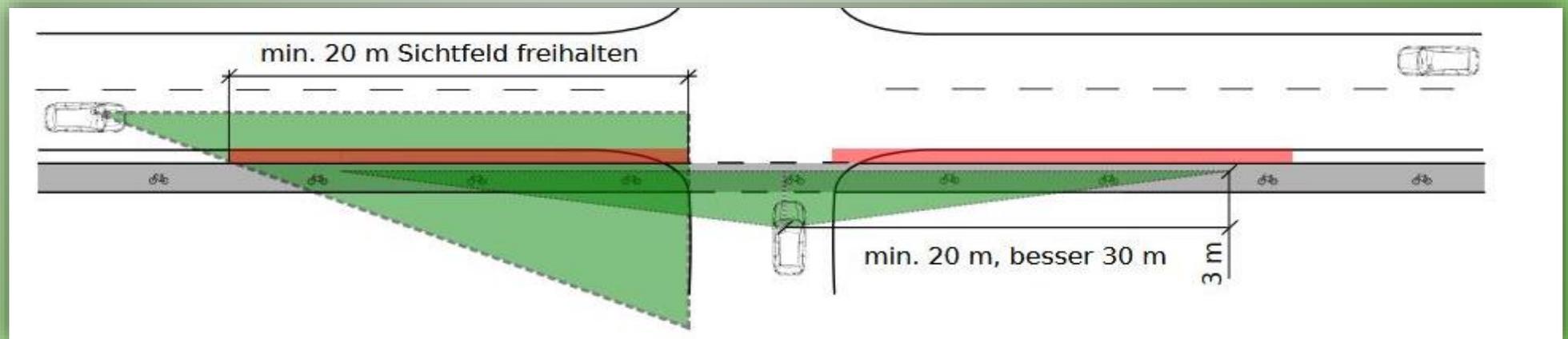
## Nicht zulässig bei:

- ▶ Überdurchschnittlich hoher Nutzung durch besonders schutzbedürftige Fußgänger z.B. Kinder (ERA 3.6) –
- ▶ **Schulweg zwischen Grundschule und der Ampel am Seedeich**
- ▶ Hauptverbindungen des Radverkehrs (ERA 3.6)
- ▶ **Das ist die Hauptverbindungen zwischen Bahnhof und Rantum und Hörnum sowie in die südlichen Wohngebiete von Westerland**
- ▶ Zahlreiche Knotenpunkte und Grundstückszufahrten bei beengten Verhältnissen (ERA 3.6)
- ▶ **Zahlreiche Grundstückszufahrten teilweise mit Schranken gesichert die zu Wartezeiten der Autos führen – Die Breite liegt an diversen Stellen sogar unter 2m**

# Radwegebenutzungspflicht

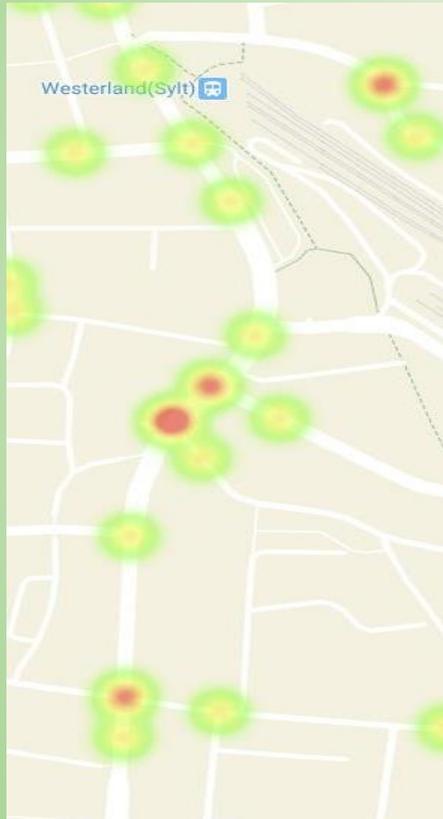
## Nicht zulässig bei:

- Bushaltestellen ohne gesonderte Warteflächen (ERA 3.6)
- **Die Bushaltestellen an der Lorenz-de-Hahn-Straße haben keine gesonderten Warteflächen sind allerdings nur mäßig frequentiert**
- die Führung an Kreuzungen muss sicher sein, insbesondere muss die Sichtbeziehung zwischen einbiegenden/abbiegenden Kfz-Fahrern und den Radfahrern gut sein. (ERA 2.2.4)
- **Gefahrenbereich an der Kreuzung Seedeich in beiden Richtungen**
- **Gefahrenbereich an der Einmündung Tinnumer Straße**





# Trifft – Lorenz-de-Hahn-Straße



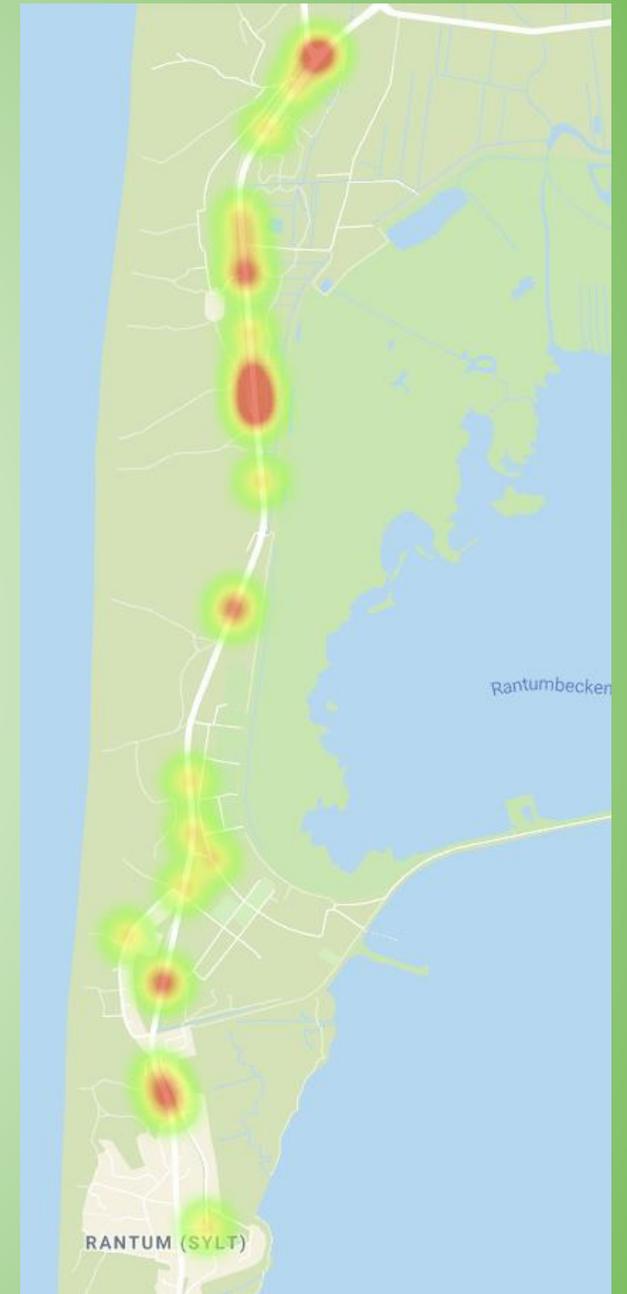
- ▶ Auf der Strecke gab es in der Vergangenheit zahlreiche Unfälle.
- ▶ Insbesondere im Bereich der Einmündungen liegen Unfallschwerpunkte weil die Führung von Radfahrern vernachlässigt und die Vorgaben der ERA nicht beachtet wurden.
- ▶ Zwischen ZOB und „Kleiner Trifft“ wären Radfahrstreifen möglich. Stattdessen werden 3 bis 4 Spuren für den Autoverkehr reserviert
- ▶ Zwischen „Kleiner Trifft“ und Ortsausgang wären ggf. (geschützte) Schutzstreifen möglich
- ▶ Die Fahrrad-Abbiege-Ampel vom Trifft Richtung Industrieweg hilft Radfahren nicht.
  - ▶ Ein 1m breiter Weg mit Mast im Zentrum des Kreises ist vom Kurvenradius her nicht zu fahren. Ein Ausweichen führt:
    - ▶ Zur Behinderung der Fußgänger am Überweg
    - ▶ Zur Behinderung der geradeausfahrenden Radfahrer (wo müssten die fahren? Rechts nach StVO §2(2) oder links nach roter Fläche oder auf der Straße nach StVO § 2(1) (Radfahren ist dort eigentlich nicht erlaubt)





### 3. Westerland – Rantum

- Die Strecke wird im Sommer in der Spitzenstunde geschätzt von mehr wie 500 Fahrräder genutzt werden. Es gibt keinen getrennten Radweg.
- Die Regelbreite von 2,5m außerorts ist für Verkehrserziehungen zwischen Kleinkleckersdorf und Hintertupfingen
- Bei einer gemeinsamen Nutzung von Fußgängern und Radfahrern wären nach ERA bei 180 Verkehrsteilnehmern eine Breite von 4,5m vorgesehen. Weite Teile der Strecke haben eine Kante an den Seite über die Radfahrer abrutschen (wurde schon öfter bemängelt interessiert aber offensichtlich niemanden) Das ist lt. Polizei im Zusammenhang mit der zu schmalen Strecke eine der Unfallursachen
- Ein Linksabbiegern ist für Radfahrer aus Richtung Westerland zum Campingplatz und zum Hafen nicht möglich. Die erste Möglichkeit zum links abbiegen ist „Am Torbogen“ Radfahrer müssten entweder auf der L24 fahren oder absteigen und Fußweg nutzen. Die Übergangsfrist für die Mitnutzung von Fußgängerampeln lief 2017 aus.
- In Rantum wird wieder die Nutzung der Fußwegen teilweise angeordnet obwohl die Voraussetzungen nicht gegeben sind teilweise ist die Nutzung aber auch verboten, Ein Konzept ist dabei nicht erkennbar.
- Die dargestellte Unfallhäufigkeit ist aufgrund der baulichen Mängel zu erwarten.

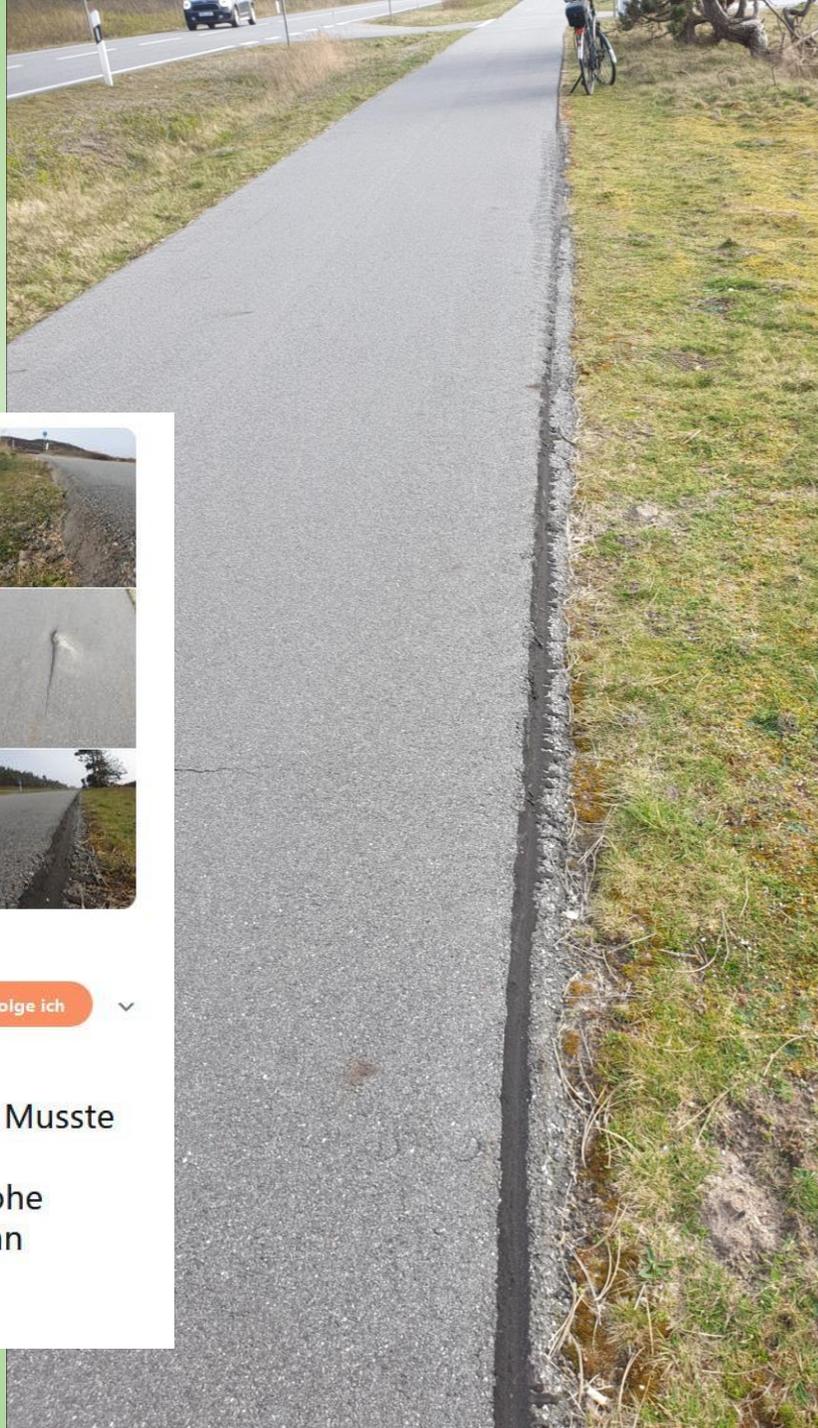


„Das Vorhalten einer  
**exzellenten und klimaschonenden  
Verkehrsinfrastruktur**  
ist eine staatliche Kernaufgabe, die wir  
zu einem Schwerpunkt unserer Arbeit  
erklären.“









3

Folge ich

Antwort an @Christian\_Sy

Der Radweg kommt mir bekannt vor. Musste Platz machen für Fahrradfahrenden Gegenverkehr. War zu eng. Bin die hohe Kante runter „gerutscht“ und hab dann gelegen

17:30 - 30. März 2019

Filter nach **Alles**

Unfallkategorie

Unfallart

Unfalltyp

Lichtverhältnisse

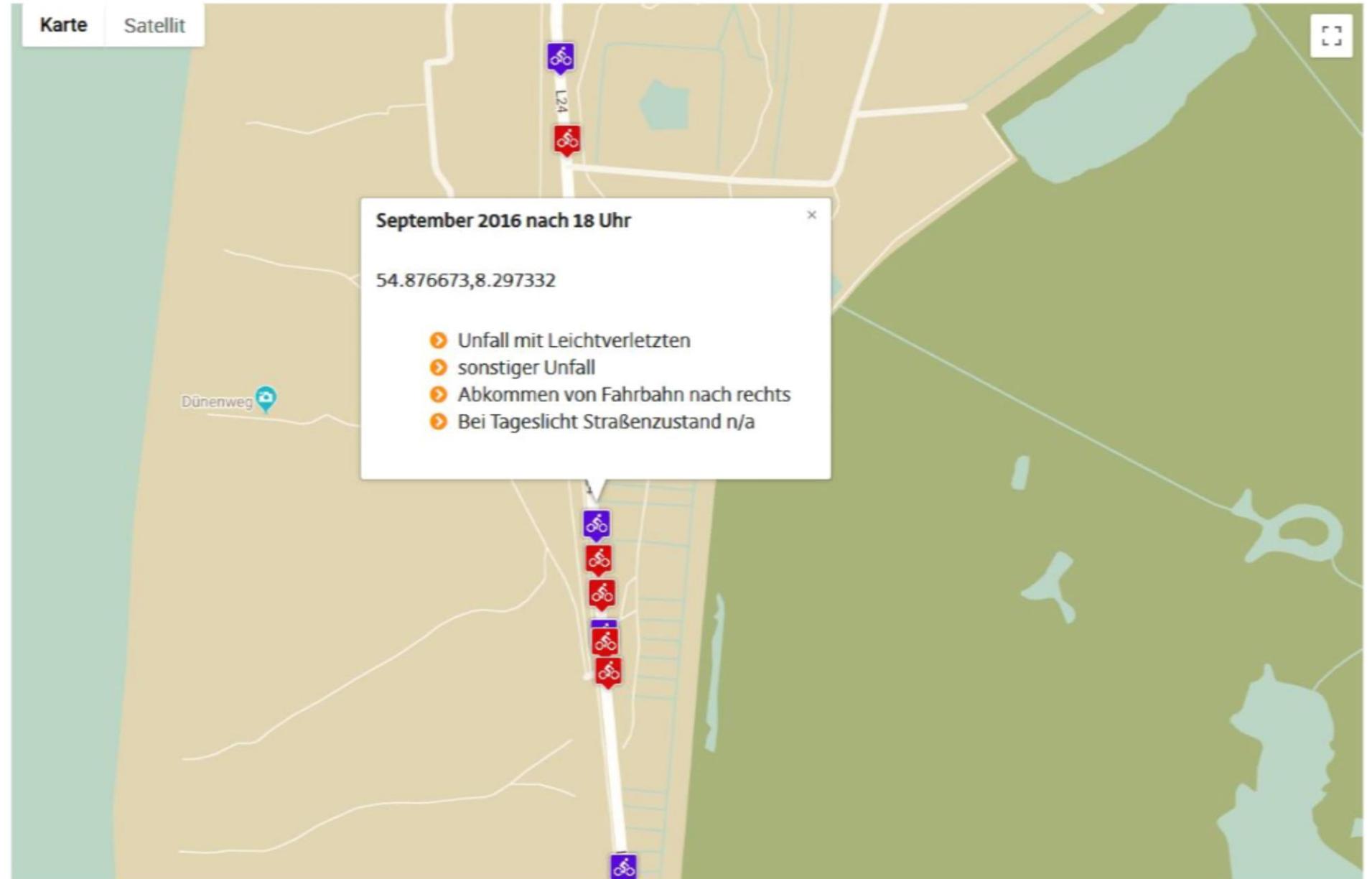
Straßenzustand

Andere Beteiligte

Reset

Karte

Satellit



September 2016 nach 18 Uhr

54.876673,8.297332

- › Unfall mit Leichtverletzten
- › sonstiger Unfall
- › Abkommen von Fahrbahn nach rechts
- › Bei Tageslicht Straßenzustand n/a

# Radverkehr im Koalitionsvertrag 2017 – 2022

© CDU-SH, SH-GRÜNE, FDP-SH

- ▶ Das Land braucht ein verkehrspolitisches Gesamtkonzept, das die Verknüpfung von Verkehrsmitteln und -wegen auch unter touristischen Gesichtspunkten voranbringt. Es geht dabei vor allem um eine bessere Erreichbarkeit der Tourismusdestinationen. Weiterhin sind gut ausgebaute, beschilderte Radwege, Wanderwege, Reitwege und ...
- ▶ (...) Das Vorhalten einer exzellenten und klimaschonenden Verkehrsinfrastruktur ist eine staatliche Kernaufgabe, die wir zu einem Schwerpunkt unserer Arbeit erklären.
- ▶ (...) Im Verkehrsbereich wollen wir Straßen und Radwege sanieren und bauen und auch die E-Mobilität voranbringen sowie den ÖPNV ausbauen und qualitativ verbessern. Wir setzen dabei auch auf flexible und emissionsfreie Verkehrsträger. (...)
- ▶ Wir werden Schleswig-Holstein fahrradfreundlicher gestalten. Dazu werden wir eine Landesstrategie zur Förderung des Radfahrens zügig entwickeln und dabei auch die Erfahrung von RAD.SH berücksichtigen. ...  
Aus Landesmitteln werden wir für den Radwegeausbau in dieser Legislaturperiode zusätzlich zehn Millionen Euro zur Verfügung stellen.

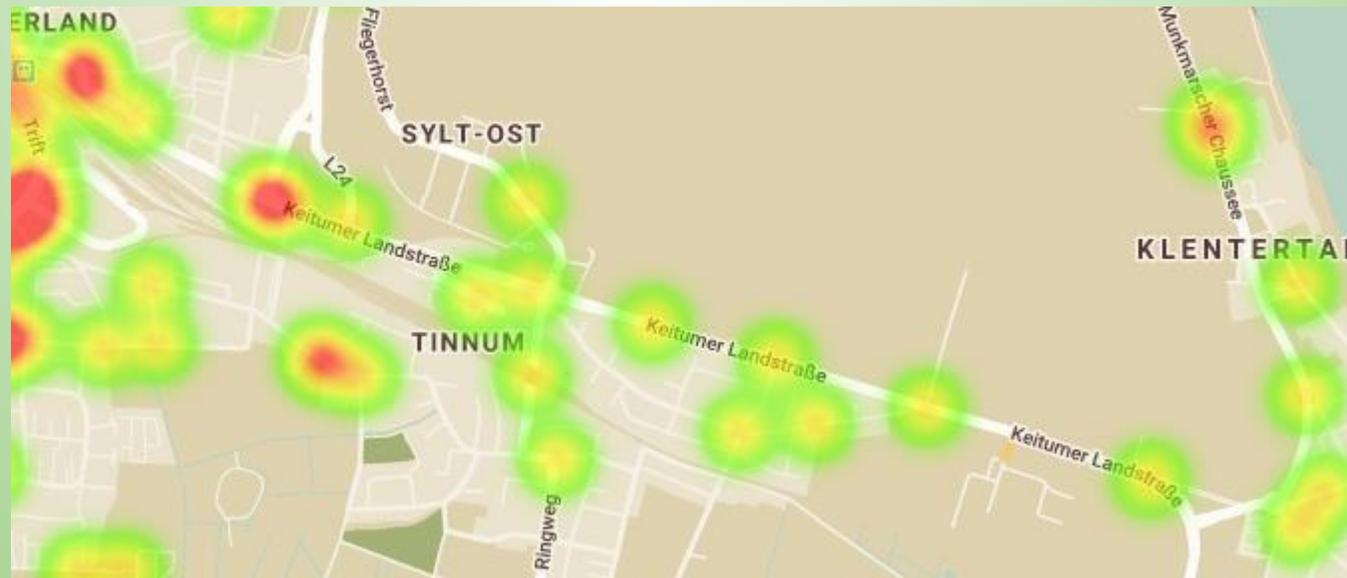


## 4. Keitumer Chaussee Keitumer Landstraße

- ▶ Keitumer Chaussee – Fußweg – Fahrrad Frei
  - ▶ Nach den Vorgaben der ERA nicht zugelassen.
  - ▶ Es gibt Menschen die versuchen das und gefährden Fußgänger
  - ▶ Problem mit den Sichtverbindungen
- ▶ Keitumer Landstraße
  - ▶ Scheinbar willkürlich gemischt zwischen „Farhad frei „ und angeordnet
  - ▶ Anordnung L24 Richtung Stadt – fehlender abgesenkter Bordstein und fehlende Möglichkeit Links abzubiegen
  - ▶ Vor Aldi unübersichtliche Verkehrsführung – Unfallschwerpunkt
  - ▶ Übergang vor Aldi Gully in Längsrichtung

## 4. Keitumer Chaussee Keitumer Landstraße

- ▶ Quellverkehr auch aus Westerland über Königskamp
- ▶ War öfter Thema im Ortsbeirat mit der Forderung beidseitig auszubauen



## 5. Munkmarscher Chaussee - Munkhoog

- Vorgabe Regelbauweise von 2,50 m wird nicht eingehalten
- Für das Verkehrsaufkommen, würde die ERA 4,5 m vorgeben
- Ähnliche Ursachen wie auf der L24 bei weniger Verkehr



# Quellen der Rohdaten

- [Download Unfallorte 2016 - CSV-Format \(zip\)](#)
- [Download Unfallorte 2017 - CSV-Format \(zip\)](#)
- [Download Metadaten - txt-Format \(zip\)](#)
- [Alle politisch selbständigen Gemeinden mit ausgewählten Merkmalen am 30.09.2018](#)
- [Unfallatlas der Statistischen Ämter](#)
- [Strava – Tatsächliche Nutzung von Wegen zum Radfahren](#)
- [Open Cycle Map](#)
  
- [Fahrradunfälle auf Sylt](#)
- [Heatmap Fahrradunfälle Sylt](#)
  
- Titel Foto: Ghost Bike Geisterfahrrad Greifswalder Str/Grellstr.  
Quelle: Flickr, User: IG, Lizenz: CC BY 2.0